

Jahreshauptversammlung LAV Verden 30.06.2022

Beginn der Versammlung: 19.33 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenden

Der 1. Vorsitzende, Uwe Willhelm, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden (siehe Anwesenheitsliste am Schluss des Protokolls).

Ehrenmitglieder sind: Anita Hellmann, Jürgen Laakmann (entschuldigt)

Gedenken der Verstorbenen

Uwe W. berichtet, dass im Januar der ehemalige und langjährige Vorsitzende Thomas Gern verstarb. Ihm folgte im Mai das Ehrenmitglied Dieter Hellmann, der mehrere Jahre Sozialwart im LAV war.

Alle Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen und gedenken Thomas Gern und Dieter Hellmann.

2. Beschlussfähigkeit

Uwe W. stellt fest, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgt ist und 29 Mitglieder anwesend sind. Hiervon sind alle stimmberechtigt, so dass der Verein beschlussfähig ist.

Der 1. Vorsitzende erkundigt sich nach Anträgen zur Tagesordnung. Hier liegen keine vor.

3. Genehmigung des Protokolls des Vorjahres

Das Protokoll von 2021 konnte online eingesehen werden und lag seit 19.00 Uhr im Stadion zur Einsicht aus. Es wird einstimmig genehmigt.

4. Bericht und Informationen

a) Bericht des 1. Vorsitzenden

Uwe Willhelm fasst das vergangene Jahr zusammen und macht zunächst deutlich, dass der ungewöhnliche Ort und der späte Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung durch die Corona-Pandemie nötig wurden. Des Weiteren berichtet er über den Trainings- und Wettkampfbetrieb. Hier macht er deutlich, dass erfreulicherweise mit Jonas Pannevis und Jens Niederkrome zwei neue Trainer für die U14 und U16

gefunden werden konnten und sich somit die Trainerlage etwas entspannt hat. Trotzdem macht Uwe W. deutlich, dass noch Helfer und Helferinnen, insbesondere für die große Gruppe der U12 von Monika, gesucht werden und wendet sich hierbei an die anwesenden Jugendlichen.

Er berichtet weiterhin über die Mitgliederentwicklung, die immer noch rückläufig ist. Zurzeit sind 298 Personen Mitglied im LAV. Es fehlt besonders an „Nachwuchs“ bei den Erwachsenen und jungen Senioren.

Im Folgenden stellt Uwe W. die solide Finanzlage des Vereins heraus. Die Rücklagen der letzten Jahre sind in diesem Jahr zum Teil für die Sanierung und den Umbau des Geräteraumes in Anspruch genommen worden. Er dankt an dieser Stelle Marion Parchmann für ihr großes Engagement und Viktor für die schwere Arbeit, die dafür zu leisten war. Er verweist zudem darauf, dass auch weiterhin Rücklagen notwendig sind, da es immer wieder zu Regeländerungen kommt, wie z.B. die TR 29.5 (Weitsprung) in diesem Jahr, die es notwendig machen in technische Ausrüstung zu investieren.

Zum Schluss berichtet Uwe W. über das Vereinsleben und geht hierbei unter anderem auf den Altersdurchschnitt des jetzigen Vorstandes, die danach folgenden Ehrungen und ehrenamtliche Tätigkeit ein.

Detailliertere Ausführungen siehe „Jahresbericht 1. Vorsitzender“.

b) Bericht des Sportwartes

Helmut Behrmann berichtet über die wesentlichen sportlichen Aspekte des letzten Jahres.

Er verweist auf die Erfolge bei den deutschen Meisterschaften und berichtet, dass im letzten Jahr 9 LAV-Jugendlichen die Ehrennadel übergeben werden konnte. Er berichtet jedoch auch, dass er sich Sorgen um den jüngsten Nachwuchs macht, da hier Grundlagen fehlen. Er ist sich jedoch sicher, dass dies nur Zeit und Geduld braucht und sich hier in der nächsten Zeit Fortschritte einstellen. Helmut B. berichtet zudem, dass die U 16 bis U 20 zwar zahlreich am Trainingsbetrieb, jedoch nicht am Wettkampfgeschehen teilnehmen. Er schließt seinen Bericht mit dem Ausblick auf die LM DMM Ende September.

c) Berichte Schatzmeisterin

Siehe Anlage

Ute Jordan berichtet, dass sie das Amt erst im letzten Jahr übernommen hat. Sie geht kurz auf die ausgeglichene Haushaltslage des Jahres 2021 ein, indem Einnahmen von 30.000, Ausgaben von 17.000 gegenüberstehen. Im Jahr 2022 wurden bisher 18.000 Euro ausgegeben. Ein Großteil des Geldes wurde für den

Umbau des Geräteraumes aufgewendet. Ute Jordan macht deutlich, dass es trotz der ausgeglichenen Haushaltslage wichtig ist, genügend Rücklagen zu bilden.

d) Berichte der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Gerhard Schwers und Gregor Hinze haben die Kasse am 29.6.2021 geprüft und festgestellt, dass alle Belege vorlagen und die Kasse von Ute Jordan vorbildlich geführt wurde. Sie beantragen die Entlastung der Schatzmeisterin. Dies wird einstimmig bei keiner Enthaltung beschlossen.

5. Entlastung des Vorstandes

Jürgen Hold beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes. Der Vorstand enthält sich, alle anderen Mitglieder erteilen ohne Gegenstimme dem gesamten Vorstand die Entlastung.

6. Berichte aus den Abteilungen

6.1 Lauf- und Walkingtreff

Holger Lässig berichtet vom Lauf und Walkingtreff. Zur Zeit trainiert die Gruppe Montags und Donnerstags von 18.30-19.30 im Stadtwald. Die Trainingszeiten im Winter sind donnerstags und samstags von 14.30-15.30 Uhr. In diesem Jahr werden wieder Teilnehmer der Walkinggruppe am Verdener-Aller-Stadtlauf teilnehmen.

6.2 Triathlon

Markus Menke berichtet, dass coronabedingt bis jetzt kaum Triathlonwettkämpfe stattgefunden haben, jetzt aber die ersten Veranstaltungen anstehen. Die Mitgliederanzahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert. Im letzten Jahr haben einige Triathleten den Rettungsschwimmernachweis erworben, da für das Schwimmtraining mittwochs im Verwell seit dem letzten Jahr jeder Verein eine Aufsicht stellen muss.

7. Ehrungen

7.1 Jugendpreis

Der Jugendpreis wird für die Jahre 2019, 2020 und 2021 vergeben.

Jugendpreis 2019

Inga Wedig

Laudatio: Yasmin Homeyer, vorgelesen von Birgit Schwers

Präsent: Gutschein

Jugendpreis 2020

Charlotte Nolte,

Laudatio: Klaus Nolte

Präsent: Gutschein

Finn Nehus – nicht anwesend

Jugendpreis 2021

Jakob Gari

Laudatio: Uwe Cordes (vorgelesen von Helmut Behrmann)

Präsent: Gutschein

Kajsa Gerken – nicht anwesend

7.2 Vereinspreis

Uwe Willhelm nimmt die Ehrungen für den Vereinspreis vor.

Vereinspreis 2019

Claudia Weyde

Laudatio durch Birgit

Präsent: Hologramm, Flasche Wein

Vereinspreis 2020 - keine Auslobung

Vereinspreis 2021

Michaela Gillmann - kann leider nicht anwesend sein. Die Ehrung erfolgt in einem würdigen Rahmen zu einem späteren Zeitpunkt (möglicherweise im Rahmen der LM).

7.2 Jubiläen

Uwe Willhelm führt die Jubiläen für die Jahren 2020, 2021 und 2022 durch. Aufgrund der Vielzahl an Jubiläen findet keine Laudatio statt. Die Jubilare werden genannt und bekommen auf der Laufbahn ihre Urkunden und Präsente überreicht.

Jubiläen 2020

25 Jahre LAV-Verden

Torsten Siegler - nicht anwesend

40 Jahre LAV-Verden

Holger Lienhop – nicht anwesend

50 Jahre LAV-Verden

Bernd Freund

Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde.

Günther Ampf - nicht anwesend

65 Jahre LAV Verden

Jürgen Laakmann – nicht anwesend

2021

25 Jahre LAV-Verden

Hermann Deuter

Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

Hendrik Meyer - nicht anwesend

Jürgen Reimers

Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

Julian Herlinghaus – nicht anwesend

Andrzej Marski - nicht anwesend

Jan Richter - nicht anwesend

Andreas Schäfer - nicht anwesend

50 Jahre LAV-Verden

Michael Spöttel

Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

Rüdiger Ullrich - nicht anwesend

60 Jahre LAV-Verden

Wolfram Kowalzik - nicht anwesend

Wolfgang Pofahl

Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

Jürgen Thiele
Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

65 Jahre LAV-Verden
Jürgen Lehmann
Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

2022
25 Jahre LAV-Verden
Nikolas Brunkens - nicht anwesend
Matthias Hesse - nicht anwesend
Fabian Hold - nicht anwesend

Monika Lohmann
Präsent: 1 Flasche Sekt, 1 Urkunde

Jochen Lohmann
Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

40 Jahre LAV-Verden
Birgit Schwers
Präsent: 1 Flasche Sekt, 1 Urkunde

65 Jahre LAV-Verden
Anita Hellmann
Präsent: 1 Flasche Sekt, 1 Urkunde

Rainer Thiele
Präsent: 1 Flasche Wein, 1 Urkunde

8. Wahlen

Zum Punkt „Wahlen“ finden folgende Abstimmungen statt:

A. Vorstand

Wahl des/der 2. Vorsitzenden

Vorschlag des Vorstandes: Birgit Schwers. Einstimmig gewählt. Birgit Schwers nimmt die Wahl an.

Wahl des Sportwartes

Vorschlag des Vorstandes: Helmut Behrmann. Einstimmig gewählt. Holger Behrmann nimmt die Wahl an.

Wahl der Schriftführerin/ Schriftführer

Vorschlag des Vorstandes: Kerstin Cordes. Einstimmig gewählt. Kerstin Cordes ist nicht anwesend, hatte aber im Vorfeld erklärt, die Wahl anzunehmen.

B. Erweiterter Vorstand

Wahl des/der 2. Schatzwart(in)

Vorschlag: Bernd Garbe. Einstimmig gewählt. Bernd G. ist nicht anwesend, hatte im Vorfeld erklärt die Wahl anzunehmen.

Wahl des Mitgliedwart(in)

Vorschlag: Bernd Garbe. Einstimmig gewählt. Bernd G. ist nicht anwesend, hatte im Vorfeld erklärt die Wahl anzunehmen.

Wahl Öffentlichkeitsarbeit

Vorschlag: Jürgen Thiele. Einstimmig gewählt. Jürgen Thiele nimmt die Wahl an.

Wahl des Wettkampfwart(in)

Keine Vorschläge. Vakant.

Wahl des Breitensportwartes Volleyball

Keine Vorschläge Vakant

Wahl Beisitzer(in) Triathlon

Vorschlag: Markus Menke. Einstimmig gewählt. Markus Menke nimmt die Wahl an.

Wahl des Beisitzers Stadtlauf

Vorschlag: Jens Niederkrome. Einstimmig gewählt. Jens Niederkrome ist heute abwesend, hat aber im Vorfeld bereits erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Wahl Beisitzer Service

Keine Vorschläge Vakant

Wahl Jugendwart(in)

Keine Vorschläge Vakant – auf LG Ebene

Wahl Frauenwart(in)

Keine Vorschläge Vakant – auf LG Ebene

C. Ehrenrat

Der Ehrenrat wird für 3 Jahre gewählt, Ralf Ginnow, Hermann Deuter, Anita Hellmann und Hannes Dulisch werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

D. Kassenprüfer

Als Kassenprüfer scheidet Gerhard Schwers aus.

Vorschlag: Claudia Weyde. Einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Claudia Weyde nimmt die Wahl an.

8. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

9. Verschiedenes

Es stehen folgende Termine an:

- 8.7.2022 Verdener-Aller-Lauf
- 25.09.2022 LM DMM
- 01.10.2022 50 Jahr Feier LGKV
- 25.11.2022 Jahresabschlussfeier (im Wassersportverein)

Der 1. Vorsitzende schließt die JHV um 21.05 Uhr.

gez. Uwe Willhelm

Uwe Willhelm
1. Vorsitzender

gez. Daniela Rohr

Daniela Rohr
2. Schriftführerin

1. Jahresbericht 1. Vorsitzender
2. Anlage Kassenprüfer
3. Teilnehmerliste

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden- 30.06.2022

Allgemein

Wir treffen uns gerade wieder zu einer ungewöhnlichen Zeit an einem zwar gewohnten Ort aber für eine Jahreshauptversammlung ist es ungewöhnlich. Der Grund ist klar. Seit über zwei Jahren bestimmt eine nicht für mögliche gehaltene Pandemie das Leben in der Gesellschaft. So haben wir im Vorstand rechtzeitig beschlossen, es im Frühjahr gar nicht erst zu versuchen. Die Satzung gibt das her, denn sie empfiehlt nur das erste Quartal.

Die letzte Jahreshauptversammlung ist man gerade 10 Monate her und fand auch hier im Stadion statt. Man könnte also meinen, es gibt nicht viel zu berichten. Das ist aber nicht so, aber ich möchte es trotzdem kurzhalten.

Hoffen wir, dass das so bleibt.

Trainings- und Wettkampfbetrieb

Im letzten Jahr trug ich vor, dass es uns an Trainerinnen und Trainer fehlt. Das hat sich erfreulicherweise geändert.

Nach seiner Rückkehr aus Hamburg konnten wir mit Jens Niederkrome einen frisch ausgebildeten und hoch motivierten Trainer gewinnen, der die Altersklasse U14/U16 übernommen hat. Unterstützung findet er durch einen Altbekannten, der ebenfalls wieder nach Verden zurückgekommen ist, nämlich durch Jonas Pannvis. Jonas war bereits vor seinem Studium als Trainer hier in Verden tätig. Ergänzt wird dieses Team durch Finn Nehus, der bereits Monika als Helfer hervorragend unterstützte. Damit haben eine empfindliche Lücke schließen können.

Die größte Gruppe, nämlich die Altersklasse U12 und jünger, betreut Monika. Sie kann sich stets auf motivierte Helferinnen und Helfer aus den Reihen der Jugendlichen verlassen. Dennoch ist die Gruppe so groß, dass ich mir hier noch weitere Unterstützung wünsche. Gerne sollen sich unsere Jugendlichen angesprochen fühlen, den nächsten Schritt zu gehen und sich entsprechend ausbilden zu lassen.

Trotz Pandemie haben wir im September die Bezirksmeisterschaften Mä., Fr. und bis U16 herunter ausrichten können sowie die Kreismeisterschaften im Mehrkampf und im Oktober noch den Werfer - Abschluss. Danach standen die Zeichen wieder auf Einschränkungen.

Umso mehr konnten wir uns freuen, dass die heute vorherrschende Omikron – Variante für eine gewisse Entspannung sorgte. So haben bis heute fast schon unter normalen Bedingungen die Hallen-Kreismeisterschaft, die Bezirksmeisterschaft Hammerwurf, die Bahneröffnung, die Kreismeisterschaft Mehrkampf mit anschließendem Zeltlager, der LGKV-Wurf-5-Kampf, das LGKV-Abendsportfest und der DAMM-Qualifikationstag stattfinden können.

Hoffen wir, dass das so bleibt.

Hinsichtlich des Trainingsbetriebes danke ich auch an dieser Stelle wieder Helmut und seiner Riege für die tolle Arbeit. Über die sportlichen Aspekte der Veranstaltungen wird Helmut gleich in gewohnter Weise berichten und Markus Menke für die Triathleten.

In den Jahren 2019 und 2020 wurde das Stadiongelände neugestaltet. Für die Reitveranstaltungen wurden oberhalb hinter der Hammerwurfanlage Turnierplätze errichtet, sodass hier unten im Rund keine Veranstaltung mehr stattfinden muss und wir von keiner Sperrung zur Wettkampfsaison betroffen sind. Dachten wir jedenfalls, denn sobald der Profifußball hier Einzug hält, wird der Rasen aufwendig hergerichtet und wir sind wieder von einem Betretungsverbot betroffen. Zuletzt Mitte Juni für das Spiel Werder gegen Oldenburg.

Trotz allen Grolls darüber dürfen wir nicht vergessen, dass wir nur Gast im Stadion sind. Andere Vereine haben das gleiche Recht die Anlagen zu nutzen und die Stadt Verden hat das Hausrecht und sorgt für die Verteilung. Deshalb müssen wir immer damit rechnen, auch kurzfristig, dass wir uns das Stadion teilen und ggf. Einschränkungen hinnehmen müssen.

Hoffen wir also für die Zukunft, dass wieder eine langfristige Planung möglich sein wird und solche Maßnahmen außerhalb der Hauptsaison ausgeführt werden.

Auch wenn wir einiges hinnehmen müssen, so dürfen wir aber auch von der Stadt einiges erwarten. Die politischen Gremien 2015 haben einen 2jährigen Rhythmus für die Reinigung und ggf. Instandsetzung der Beläge im Stadion und einen 6jährigen für die Erneuerung der Markierungen beschlossen. Den Beschluss werde ich mir vorsorglich heraussuchen. So habe ich im Mai darauf hingewiesen und von der Stadt als Antwort bekommen, dass in diesem Jahr keine Mittel mehr zur Verfügung stehen es aber im nächsten Jahr vorgesehen wird. Eigentlich wären die Markierungen 2021 fällig gewesen. In Zukunft ist es meine, ist es unserer Pflicht darauf stärker zu achten.

Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederentwicklung ist weiterhin rückläufig und nun unter 300 gesunken. Während wir 2018 noch 320 Mitglieder aufzählen konnten, liegen wir aktuell bei 298. Nachwuchs gerade im Bereich Frauen und Männern sowie bei den jungen Senioren fehlen.

In der Zeitung „Zeit Online“ habe ich gelesen: „Seit Beginn der Pandemie sind immer weniger Menschen in Sportvereinen, Schützenvereinen oder Chören aktiv. Der Landessportbund (LSB) Niedersachsen rechnet nach jüngsten Daten damit, dass die Mitgliederzahlen in den Sportvereinen weiter leicht zurückgehen werden. Problematisch seien meist nicht vermehrte Austritte, sondern weniger Neueintritte“. Das trifft auch bei uns zu, den Corona bedingte Austritte gab es nicht. Und wenn man bedenkt, dass während Corona der Schulsport rabiat abgesagt und die Kinder in den Vereinen abgemeldet wurden, droht nun eine ganze Generation verloren zu gehen für den Sport. (Süddeutsche Zeitung).

Finanzen

Die Finanzlage des Vereins ist weiterhin solide. Michaela hat in den letzten Jahren für Rücklagen gesorgt, die zum Teil in diesem Jahr in Anspruch genommen wurden. So sind wir Anfang des Jahres die dringende Sanierung des Geräteraumes angegangen, sind damit allerdings noch nicht ganz fertig. Defekte Teile wurden entsorgt und ersetzt. Für mehr Ordnung ein Schrank beschafft. Ein neuer Handwagen mit Luftbereifung ist im Zulauf. Für die Trainingshürden fehlt noch der kompakte Wagen. Trainings- und Wettkampfgeräte wurden getrennt. Trainingsgeräte findet man nun gleich vorne und nicht verteilt über den gesamten Raum. Beschriftungen folgen noch. Insgesamt ist der Raum übersichtlich und kompakt eingerichtet. Gerne kann im Anschluss nach der Versammlung ein Blick in den Raum geworfen werden.

An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich Marion danken, die mit großem Engagement die Planung und Durchführung übernahm. Danken möchte ich an dieser Stelle auch Viktor, der die zum Teil schwere Arbeit geleistet hat.

Rücklagen sind auch weiterhin notwendig, denn das Reglement unterliegt einer ständigen Änderung. Möglicherweise müssen wir in Zukunft weiter in technische Einrichtungen investieren, wenn wir weiterhin hochkarätige Veranstaltungen in Verden ausrichten wollen. Ich zitiere aus der aktuellen IWR: „TR29.5 (ehemals Regel 184) Der Einsatz von Video- oder anderer Technologie, um die Kampfrichter hinsichtlich der Entscheidung betreffend der Regel TR30.1 zu unterstützen, wird für Veranstaltungen aller Ebenen dringend empfohlen.“

Da sehen wir bereits, wo die Reise hingehrt.

Den Finanzbericht im Einzelnen wird Ute gleich vorstellen.

Vereinsleben und personelle Veränderungen

In jedem Jahr stehen Wahlen an. Leider können wir auch in diesem Jahr nicht alle Positionen besetzen. Ich appelliere insbesondere an unsere jüngeren Mitglieder einmal den Mut zu fassen und Verantwortung zu übernehmen. Wenn man sich den Altersdurchschnitt des jetzigen Vorstandes anschaut wird schnell klar, dass der Nachwuchs sich bereithalten muss.

Der Pandemie zum Opfer gefallen ist auch im vergangenen Jahr wieder unsere beliebte Jahresabschlussfeier. Es ist ein Dankeschön an die Helfer bei Veranstaltungen oder der Vereinsarbeit. Ich hege die leise Hoffnung, dass trotz aller Warnungen für den Herbst, wieder eine Feier möglich ist. Einen Raum haben wir bereits bestellt.

Für den Moment freue ich mich, dass Ehrungen möglich sind. Geehrt werden nicht nur Mitglieder, die dieses Jahr ihr Jubiläum feiern, sondern auch die vergangenen Jahre werden nachgeholt. So wird sich sicherlich der eine oder andere gewundert haben, dass er oder sie für x Jahre geehrt werden, obwohl sie schon 1 bzw. 2 Jahre länger Mitglied sind.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen, die den Sportbetrieb ermöglichen. Der Erfolg aller Veranstaltungen ist nie der Erfolg einer/eines Einzelnen, sondern der Erfolg aller, die mitgeholfen haben. Das ist bei ehrenamtlich Tätigen so und wird auch immer so bleiben. Unsere Teamarbeit funktioniert; das habe ich auch im vergangenen Jahr gespürt – ein sehr beruhigendes Gefühl.

Ich danke für eure Aufmerksamkeit.

ⁱ <https://www.sueddeutsche.de/sport/kommentar-corona-sport-vereine-1.5445020>
https://www.zeit.de/news/2022-03/26/vereine-beklagen-mitgliederschwund-im-verlauf-der-pandemie?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F